

Haselnusszaun – Spezifikation

Anwendung

- Der Haselnusszaun ist für den Außenbereich als dekoratives und praktisches Element in Gärten, auf Terrassen oder Grundstücken konzipiert.
- Er dient zur Abgrenzung von Bereichen im Garten, wie Blumenbeete, Wege oder Grünflächen, und kann auch als Einzäunung für Tiere verwendet werden.

Sichere Nutzung

- Der Zaun wird mit verzinktem Draht verbunden, was eine langlebige Konstruktion gewährleistet. Vorsicht ist geboten, da hervorstehende Drahtenden ein Verletzungsrisiko darstellen können. Vor der Montage sollte der Zaun überprüft und gegebenenfalls gesichert werden.
- Die Holzpfähle des Zauns sind angespitzt. Beim Einsetzen ist Vorsicht geboten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Eine stabile Verankerung des Zauns im Boden ist für die Sicherheit entscheidend. Eine unsachgemäße Befestigung kann dazu führen, dass der Zaun umkippt, insbesondere bei starkem Wind.
- Der Zaun wird auf Haselnusspfählen mit Draht oder ähnlichen Befestigungen montiert. Es wird empfohlen, Schutzhandschuhe zu tragen, um das Verletzungsrisiko zu minimieren.

Pflege

- Haselnussholz ist ein Naturmaterial und Witterungseinflüssen ausgesetzt. Um die Haltbarkeit zu verlängern, empfiehlt es sich, die Oberfläche mit einem Holzschutzmittel oder klarem Lack zu behandeln.
- Der Zaun sollte nicht mit starken Reinigungsmitteln gesäubert werden, da diese die Holzstruktur und die Schutzschicht des Drahtes beschädigen können. Verschmutzungen lassen sich einfach mit einem feuchten Tuch entfernen.
- Längerer Kontakt mit Feuchtigkeit (z. B. starke Regenfälle) kann das Holz schwächen. Es wird empfohlen, den Zaun an einem Ort mit guter Luftzirkulation aufzustellen, um das Trocknen zu beschleunigen.
- Einmal pro Saison sollte der Zustand des Zauns und des Verbindungsgarns überprüft werden, um mögliche Schäden frühzeitig zu erkennen und deren Ausbreitung zu verhindern.

Warnhinweise

- Das Produkt ist nicht zum Anlehnen oder Klettern geeignet – dies könnte den Zaun beschädigen und eine Gefahr für den Benutzer darstellen.
- Beim Aufbau ist Vorsicht geboten – die angespitzten Enden der Pfähle sollten nicht auf den Benutzer oder andere Personen gerichtet werden.
- Beim Transport und der Montage sollte auf den Verbindungsdraht geachtet werden – seine Kanten können scharf sein und besondere Vorsicht erfordern.